



Forum Friedens- und Sicherheitspolitik

Fachtagung

„Sicherheitspolitik am Scheideweg?
BW-Reform, NATO und EU - wohin?“
Zu den Empfehlungen
des Friedensgutachtens 2011

Donnerstag, 9. Juni 2011, 14.00 Uhr
in Koblenz, SGD-Nord, Südallee 15-19



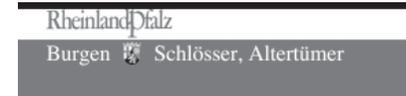
© REUTERS/Amr Abdallah Dalsh

Veranstalterin:

Landeszentrale für politische Bildung
Rheinland-Pfalz (LpB)
Am Kronberger Hof 6, 55116 Mainz



In Zusammenarbeit mit:



Veranstaltungsort:

Koblenz
SGD-Nord, Südallee 15-19

Verantwortlich:

Dr. Rüdiger Schlaga, Landeszentrale für politische Bildung
Rheinland-Pfalz

Informationen:

Tel.: 0 61 31 / 16 29 77 - 78 • Fax: 06131 / 16 29 80
E-Mail: ruedeger.schlaga@politische-bildung-rlp.de

Beschäftigte des Öffentlichen Dienstes können nach § 26 Abs. 1, Satz 1, Nr. 3 der Landesurlaubsverordnung Sonderurlaub beantragen.
Lehrerinnen und Lehrer melden sich direkt bei der LpB (Nr. 11LpB0307) mit der rosafarbenen Anmeldekarte mit Urlaubsvermerk an.

Wegbeschreibung / Verkehrsverbindung:

Verkehrsverbindungen:
Ab dem Bus vom Hauptbahnhof
Linien 10, 318, 350, 353 bis Haltestelle Rhein-Mosel-Halle
(blaue Überdachung)

Parkmöglichkeiten:
Die Parkmöglichkeiten sind aufgrund der derzeit stattfindenden Bundesgartenschau in Koblenz sehr eingeschränkt. Einige Parkplätze finden Sie im Bereich der Straßen Kurfürstenstraße und Südallee. Ein Behindertenparkplatz befindet sich an der Ecke Südallee / Rizzastraße.



Landeszentrale für politische Bildung Rheinland-Pfalz
Referat 3

Postfach 3028

55020 Mainz

Bitte
ausreichend
frankieren

Zur Veranstaltung

Er habe sein Haus gut bestellt. Mit diesen Worten verabschiedete sich der damalige Verteidigungsminister zu Guttenberg aus dem Amt. Sein Nachfolger de Maizière stellt seitdem alles bis dahin zur großen Bundeswehrreform gedachte auf den Prüfstand und die deutsche Öffentlichkeit wartet. Leicht haben es sich auch die deutschen Friedensforscher nicht gemacht, wenn sie als einen der Schwerpunkte des Friedensgutachten 2011 „Militär und Rüstung“ und die Bundeswehrreform auswählten.

Gleichwohl haben wir dieses Thema zum Gegenstand unserer diesjährigen Fachtagung zum Friedensgutachten gewählt. Allerdings breiter ausgerichtet: auf die Zukunft der Bundeswehr, der NATO wie der EU. Hierbei geht es vorrangig nicht um die Frage welcher BW-Standort wann und wo geschlossen wird, auch nicht allein um die Folgen der Aussetzung der Wehrpflicht samt daraus folgendem Nachwuchsmangel an Freiwilligen. Wir fragen vielmehr nach dem zukünftigen Auftrag der Bundeswehr. Was soll künftig Grundlage und Perspektive von BW-Einsätzen sein? Welche Rolle wird die NATO spielen und welche das Mitgliedsland Deutschland? Aber auch zur zukünftigen, sicherheitspolitischen Rolle und dem Selbstverständnis der EU wird zu fragen sein. Was ist aus der Erwartung einer EU als Zivilmacht geworden? Sind wir nach den speziellen Rollen Frankreichs, Englands und Deutschlands im Libyenkonflikt überhaupt noch handlungsfähig?

Die diesjährigen Referenten befassen sich seit langem mit den politischen, militärischen und strategischen Problemen dieser Akteure. Leider werden weder das Verteidigungsministerium noch ein hochrangiger Offizier mitdiskutieren. Angesichts der Komplexität der Aufgabe sei es noch zu früh, „um bereits auf gesicherter Grundlage über den künftigen Kurs der BW berichten zu können“.

Wir versprechen uns und Ihnen gleichwohl eine kontroverse, nachdenkliche und suchende Tagung. Sie sind herzlich eingeladen. Die Teilnahme ist kostenlos.

Dr. Dieter Schiffmann Direktor Landeszentrale für politische Bildung RLP	Dr. Rüdiger Schlaga Referatsleiter Generaldirektion Kulturelles Erbe	Thomas Metz Generaldirektor
---	---	---------------------------------------

Programm

Deutsche Sicherheitspolitik am Scheideweg?
BW-Reform, NATO und EU - wohin?“
Zu den Empfehlungen des Friedensgutachtens 2011

- 14.00 Uhr** **Begrüßung und Einführung**
Dr. Angela Kaiser-Lahme, GDKE,
Direktion Burgen, Schlösser, Altertümer
Dr. Rüdiger Schlaga
LpB Rheinland-Pfalz
- 14.05 Uhr** ***Dr. Bruno Schoch***
Hessische Stiftung Friedens- und Konfliktforschung,
Frankfurt (HSFK), Mitherausgeber des FGA
„Die Empfehlungen des Friedensgutachtens 2011“
- 14.35 Uhr** ***Dr. Matthias Dembinski***
Projektleiter an der HSFK „NATO – ein Jahr nach
Lissabon noch immer auf der Suche nach dem Dasein-
zweck? Zwischen Konflikteinhegung und Kriegsführung“
- 15.20 Uhr** **Pause**
- 15.45 Uhr** ***Angelika Beer***
Vorsitzende des parlamentarischen Netzwerkes für
Konfliktprävention (EWI), ehemaliges MdEP
„Europäische Verteidigungs- und Sicherheitspolitik –
nur eine Chimäre angesichts erstarkender
Nationalisierungstrends?“
- 16.30 Uhr** ***Dr. Jürgen Groß***
Kommission „Europäische Sicherheit und Zukunft der
Bundeswehr“ am Institut für Friedens- und Sicherheits-
politik in Hamburg: „Bundeswehrreform: Schlank, mobil,
bündnisfähig – wozu?“
- 17.30 Uhr** **Pause**
- 18.00 Uhr** **Podiumsgespräch**
„Bundeswehrreform und die Strategiesuche von NATO
und Europa angesichts globaler Umbrüche“
Es diskutieren die Referenten des Nachmittags:
Dr. Matthias Dembinski, N.N. und
Dr. Jürgen Groß sowie Dr. Bruno Schoch
- Moderation**
Dr. Rüdiger Schlaga LpB Rheinland-Pfalz

Anmeldung zum Fachtagung Forum Friedens- und Sicherheitspolitik: „Sicherheitspolitik am Scheideweg?“

Ich melde mich hiermit an (bitte deutlich schreiben):

- Donnerstag, 9. Juni 2011** mit Begleitpersonen Besondere Hilfe erforderlich? Wenn ja, welche?
In Koblenz

Name, Vorname

Funktion

E-Mail

Institution

Straße, Haus-Nr.

PLZ, Ort

Telefon

Datum

Unterschrift

Hinweis: Für die interne Bearbeitung werden Angaben zur Person auf Datenträger gespeichert. Hierbei finden die Datenschutzvorschriften nach dem Landesdatenschutzgesetz Anwendung. Eine Weitergabe Ihrer Daten ist ausgeschlossen.
Es erfolgt keine Anmeldebestätigung.